

Mündliche Prüfungen in den modernen Fremdsprachen in der gymnasialen Oberstufe

Praxisbeispiel:

Niederländisch (n)
Qualifikationsphase, GK

Inhalt

1. Übersicht
2. Informationen zur Unterrichtsreihe
3. Vorbereitung der mündlichen Prüfung
4. Durchführung der mündlichen Prüfung
5. Material und Aufgaben
6. Kriterien für die inhaltliche Bewertung der Prüfungsleistung

entwickelt und erprobt von:

Christina Nebelung, Städtisches Gymnasium Goch

1. Übersicht

Fach	Niederländisch
Jahrgangsstufe	EP1.H EP 2.H Q1.1 Q1.2 Q2.1 Q2.2 x
Thema	Marga Minco: Het bittere kruid
Art des Leistungsnachweises	Teil einer Klausur Ersatz einer Klausur O X
Prüfungstyp	<p>1. „Zusammenhängendes Sprechen“ Gruppenprüfung</p> <p>2. „An Gesprächen teilnehmen“ Gruppenprüfung</p>
Bezug zu den Vorgaben und zum unterrichtlichen Kontext	<p>Vorgaben Richtlinien und Lehrpläne: LP SII, Niederländisch, S.25-27</p> <p>Vorgaben Zentralabitur: <i>Deutschland und die Niederlande als Nachbarn: Besatzung und Judenverfolgung; grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Marga Minco: Het bittere kruid</i></p> <p>Bezug zur Unterrichtsreihe: Einführung zur Besprechung bzw. vor der Besprechung des Gesamtwerkes „Het bittere kruid“ von Marga Minco.</p>
Material	Konzept Prüfungstext Bewertungsraster Evaluationsbogen

2. Informationen zur Unterrichtsreihe

Fach: Niederländisch	Qualifikationsphase 1	Kursprofil: GK X LK Anzahl der Schüler: 15
Thema der Unterrichtsreihe/ des Unterrichtsvorhabens <i>Deutschland und die Niederlande als Nachbarn: Besatzung und Judenverfolgung; grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Marga Minco: Het bittere kruid</i>		
Bezüge zum Lehrplan, zum Schulcurriculum <i>Deutschland und die Niederlande als Nachbarn: Besatzung und Judenverfolgung; grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Marga Minco: Het bittere kruid</i>		
Begründung / Konkretisierung Zu dem Thema <i>Deutschland und die Niederlande als Nachbarn, Besatzung und Judenverfolgung</i> ist viel Informations- und Unterrichtsmaterial zu finden. Die Ganzschrift „ <i>Het bittere kruid</i> “ als literarisches Werk über die Zeit der Besatzung und Judenverfolgung in den Niederlanden beinhaltet viele Kapitel, die einzeln besprochen werden können. Eine Besprechung bzw. Analyse der einzelnen Kapitel ist möglich, ohne den Gesamtzusammenhang des Buches zu kennen. Daher eignen sich die Kapitel als Textgrundlage für den ersten Prüfungsteil „Zusammenhängendes Sprechen“.		

3. Vorbereitung der mündlichen Prüfung

Kompetenzbereich: „Zusammenhängendes Sprechen“	
Curriculare Bezüge	Unterrichtliche Vorbereitung
Die Schüler verfügen über Techniken des Referierens (stichwortartige Gliederung, adressatenbezogenes Sprechen und Diskutieren).	Planung, Strukturierung und Präsentation von Kurzvorträgen im Plenum (Präsentation von Arbeitsergebnissen, Vorstellen von Hausaufgaben, Präsentation von Referaten), Kugellagermethode
Kompetenzbereich: „An Gesprächen teilnehmen“	
Curriculare Bezüge	Unterrichtliche Vorbereitung
<p>Die Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> - umfangreiche gesprochene Texte verstehen und komplexeren argumentativen Zusammenhängen folgen. - sich an Gesprächen und Diskussionen beteiligen und dort ihre eigenen Standpunkte darlegen und begründen. Dabei können sie unterschiedliche Standpunkte abwägen und kommentieren und wenn nötig Kompromisse eingehen bzw. Alternativen aufzeigen. 	<p>Diskussionen in Kleingruppen, im Plenum, Rollenspiele</p> <p>Präsentation von Argumenten in verschiedenen Diskussionen und Rollenspielen.</p>

Kompetenzbereich: Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachlicher Korrektheit	
Curriculare Bezüge	Unterrichtliche Vorbereitung
<p>Die Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erweitern den Wortschatz im themenspezifisch-thematischem Umfeld (hier: Duitse bezetting, Jodenvervolging). Die Redemittel der argumentativen Rede und der persönlichen Stellungnahme werden vertieft und gefestigt. - können längere und komplexere Texte – 	<p>Wortschatzarbeit: allgemeines und themenspezifisches Vokabular (Erstellen von Vokabellisten mit Beispielsätzen)</p> <p>Erweiterung der Redemittel persönlicher Stellungnahme sowie komplexer Satzbaumuster</p> <p>Vorbereitende Erarbeitung zur Impulsverwertung für den Kurzvortrag, der</p>

Sachtexte und literarische Texte verstehen.	Argumentation und der Gegenrede
Kompetenzbereich: Kompetenzen des Umgangs mit Texten und Medien	
Curriculare Bezüge	Unterrichtliche Vorbereitung
Analytischer Umgang mit literarischen Texten .	Analyse verschiedener Ausschnitte aus diversen literarischen Werken zum Thema <i>Duitse bezetting, Jodenvervolging</i> wie z.B.: Iona Oberski: Kinderjaren, Jan Terlouw: Oorlogswinter .

Kompetenzbereich: Orientierungswissen / Interkulturelle Kompetenzen	
Curriculare Bezüge	Unterrichtliche Vorbereitung
Die Schüler kennen die historischen Zusammenhänge des zweiten Weltkriegs/der Besetzungszeit und der Judenverfolgung in den Niederlanden.	Besprechung historischer Quellen, Tagebucheinträge, literarischer Texte, Erfahrungsberichte,
Kompetenzbereich: Methodische Kompetenzen des selbständigen und kooperativen Sprachlernens	
Curriculare Bezüge	Unterrichtliche Vorbereitung
Die Schüler können <ul style="list-style-type: none"> - können fachbezogene Arbeitsmittel selbstständig nutzen bzw. für das eigene Lernen herstellen. - verfügen über adressatenorientierte Präsentationstechniken zur Anwendung komplexer Aufgabenstellungen. - sind in der Lage, Gespräche in der Zielsprache zu leiten bzw. zu koordinieren und können mit Strategien der Konfliktbewältigung situationsgerecht umgehen. 	<p>Aufeinander eingehen in Diskussionen und Rollenspielen.</p> <p>Einüben von Präsentationstechniken.</p> <p>Kritisch Stellung beziehen.</p>

4. Durchführung der mündlichen Prüfung

Prüfungsformat	Partnerprüfung	X Gruppenprüfung mit 3 Schüler/-innen
Prüfungsphasen und Aufgabenformen		
<p>- „Zusammenhängendes Sprechen“ - „An Gesprächen teilnehmen“</p>		
Prüfungsaufgabe		
<ul style="list-style-type: none"> - Zusammenfassung, Analyse und Wahl eines „kernzin“ des zu analysierenden Kapitels - Diskussion über eine Frage/Situation zum Thema „Duitse bezetting/ jodenvervolgung“ <p>Jeder Prüfling erhält ein Kapitel aus dem Buch „Het bittere kruid“ von Marga Minco das in häuslicher Arbeit vorzubereiten und anhand der bekannten Analysekatogorien zu bearbeiten ist. Die Ergebnisse werden im ersten Prüfungsteil als Kurzvortrag frei vorgetragen. Hierbei darf der Schüler seinen bearbeiteten Text mit in die Prüfung bringen. Um die Vergleichbarkeit zu wahren, sind lediglich 10 Stichpunkte erlaubt. Da nicht alle Kategorien der Textanalyse innerhalb der Prüfungszeit besprochen werden können, werden in jeder Prüfung vom Prüfer Schwerpunkte gelegt, auf die die Schüler dann eingehen müssen.</p> <p>Im zweiten Prüfungsteil sollen sich die Schüler in eine „Problemsituation“ während der Besatzungszeit versetzen und miteinander eine Mögliche Lösung bzw. Reaktionen darauf diskutieren.</p>		
Prüfungsorganisation		
Dauer der Prüfung: 30 min.	Vorbereitung: in häuslicher Arbeit – Bearbeitungszeit 1 Woche	
Dauer der gesamten Prüfung:	ca. 3,5 Stunden (ca. 210 min.)	
Anzahl der Lehrkräfte: 1	Anzahl der Aufsichten: 0	
Anzahl der Räume: 1		
Materialien: Kapitel aus „Het bittere kruid“		
Prüfungsplan		
Mündliche Prüfungen Jgst. 12		
8:00 – 8:30 Uhr	Gruppe 1	
8:40 – 9:10 Uhr	Gruppe 2	
9:20 – 9:50 Uhr	Gruppe 3	
Pause		
10.20 –10.50 Uhr	Gruppe 4	
11.00 – 11.30 Uhr	Gruppe 5	

Anmerkungen

Um unnötige Zeitverzögerungen zu vermeiden, sollten sich die Schüler einige Minuten vor Beginn der Prüfung einfinden.

Beurteilungsbereiche

- siehe Bewertungsraster

Evaluation der Prüfung

- Evaluationsbogen
- Auswertung der Prüfungsergebnisse
- Besprechung der Ergebnisse und des Prüfungsverlaufs mit den Schülerinnen und Schülern

5. Material und Aufgaben

Beispielkapitel „De mannen“ aus: Marga Minco: Het bittere kruid, Amsterdam 1995, S. 58-61.

De mannen

Op de avond dat de mannen kwamen liep ik het tuinpoortje uit. Het was een zachte voorjaarsdag geweest. We hadden 's middags in ligstoelen in de tuin gelegen en 's avonds merkte ik dat mijn gezicht al wat verbrand was.

Mijn moeder was de hele week ziek geweest en die middag lag ze, weer wat opgeknapt, in de zon.

'Morgen begin ik aan een zomertrui voor je,' beloofde ze mij. Mijn vader lag zwijgend een sigaar te roken en liet het boek op zijn schoot dichtgeslagen. In de schuur had ik een racket en een tennisbal gevonden, waarmee ik wat ging oefenen tegen het muurtje. De bal vloog er geregeld overheen en dan moest ik het tuinpoortje openen om hem in de straat op te sporen. Ook kwam hij wel eens achter de schutting terecht. Tussen onze tuin en die van de burens was een smalle geul, met aan weerszijden een schutting. Je kon er net in staan zonder gezien te worden. Terwijl ik naar mijn bal zocht, kwam mijn vader kijken.

'Dat zou een mooie schuilplaats zijn,' zei hij.

Hij klom over de schutting en we hurkten achter een boom, die noch van ons, noch van de burens was. Onze voeten zakten weg in de zachte grond en het rook er naar rotte bladeren. Terwijl we daar in het halve duister verborgen zaten, floot mijn vader even.

'Hallo,' riep hij daarna.

'Waar zitten jullie,' vroeg mijn moeder. Ze scheen gedut te hebben.

'Kun je ons zien?' riep mijn vader.

'Nee,' riep mijn moeder, 'waar zitten jullie dan?'

'Hier,' zei mijn vader, 'achter de schutting, kijk maar eens goed.'

We gluurden door een spleet en zagen mijn moeder dichterbij komen.

'Ik zie jullie nog steeds niet,' zei ze.

'Mooi,' riep mijn vader. Hij rekte zich uit en sprong behendig over de schutting. 'Blijf jij nog even zitten,' zei hij tegen mij. Hij beduidde nu mijn moeder dat ze ook moest proberen er overheen te klimmen.

'Waarom nou?' vroeg ze.

'Probeer het maar eens,' zei hij.

Mijn moeder moest het een paar keer overdoen voor mijn vader vond dat ze het vlot deed. Hij klom er nu zelf ook weer overheen en met zijn drieën hurkten we in de geul.

'Geen mens die ons hier zoekt,' zei hij. 'Laten wij nog even blijven zitten, om te zien of we het lang in deze houding uit kunnen houden.'

Maar ik ontdekte tussen de bladeren mijn bal. 'Ik ga backhand oefenen,' riep ik en sprong de tuin in.

Mijn vader en moeder bleven zitten.

'Zie je ons?' riep mijn vader.

'Nee,' riep ik, 'ik zie niets.' Daarop kwamen ze weer te voorschijn. Mijn moeder klopte haar kleren af.

'Ik ben helemaal vies geworden,' zei ze.

'Morgen zal ik er een kuil graven en de bladeren

wat wegharken, zodat we beter kunnen zitten,' zei mijn vader.

Die avond na het eten stond ik voor het raam en keek naar buiten. Er liep geen mens op straat. Het was zo stil dat je de vogels kon horen fluiten.

'Ga maar bij het raam weg,' zei mijn moeder.

'Er is niets te zien,' zei ik. Toch keerde ik me om en ging zitten. Mijn moeder schonk thee. Zacht bewoog ze zich tussen de theetafel en ons.

'Misschien was het toch beter als we geen thee dronken,' zei mijn vader. 'Wanneer ze mochten komen, kunnen we vlug naar de tuin gaan.'

'Het is zo ongezellig zonder thee,' vond mijn moeder.

Langzaam werd het donker. Terwijl mijn vader de gordijnen dichtschoof, dreunden de eerste vrachtwagens voorbij. Hij bleef met het gordijn in zijn hand staan en keek ons aan.

'Daar gaan ze,' zei hij.

'Ze rijden voorbij,' zei mijn moeder. We luisterden naar de geluiden die van buiten kwamen. Het motorgeronk verwijderde zich. Enige tijd bleef het stil. Daarna hoorden we opnieuw auto's door de straat gaan. Het duurde nu langer voor het weer rustig werd. Maar toen viel er een stilte die we nauwelijks durfden verbreken. Ik zag mijn moeder naar haar half gevuld theekopje kijken en wist dat ze het leeg wilde drinken. Maar ze bewoog zich niet.

Na enige tijd zei mijn vader: 'We wachten nog tien minuten, dan steken we het grote licht aan.' Maar voor die tien minuten om waren, ging de bel. Het was even voor negenen. We bleven zitten en keken elkaar verbaasd aan. Alsof we ons afvroegen: Wie

zou daar zijn? Alsof we het niet wisten! Alsof we dachten: Het kan net zo goed een kennis wezen die op visite komt! Het was immers nog vroeg in de avond en de thee stond klaar.

Ze moeten een looper gehad hebben.

Ze stonden in de kamer voor we ons hadden kunnen verroeren. Het waren grote mannen en ze hadden lichte regenjassen aan.

'Haal onze jassen even,' zei mijn vader tegen mij.

Mijn moeder dronk haar kopje thee uit.

Met mijn mantel aan bleef ik in de gang staan. Ik hoorde mijn vader iets zeggen. Een van de mannen zei iets terug. Ik kon niet verstaan wat het was. Ik luisterde met mijn oor tegen de kamerdeur. Weer hoorde ik mijn vaders stem en weer verstond ik het niet. Toen draaide ik me om, liep de keuken door, de tuin in. Het was donker. Mijn voet stootte tegen iets ronds. Het moest een bal zijn.

Zacht trok ik het tuinpoortje achter me dicht en rende de straat uit. Ik bleef rennen tot ik op het Frederiksplein kwam. Er was niemand te zien. Alleen een hond liep snuffelend langs de huizenkant. Ik stak het plein over. Het was alsof ik alleen was in een verlaten stad.

1. Prüfungsteil: „Zusammenhängendes Sprechen“

1. Geef in het kort de inhoud van het door jou te bewerken hoofdstuk weer en situeer het hoofdstuk in zijn historische context.

2. Analyseer het hoofdstuk met betrekking tot verschillende analysecategorieën (personages, structuur/bouw, tijd, thematiek, ruimte, perspectief, taal).

[Tijdens het mondelinge examen kunnen niet alle categorieën worden behandeld, jouw leraar legt de accenten vast.]

3. Kies één zin uit je hoofdstuk dat volgens jou als de centrale kernzin voor dit hoofdstuk kan fungeren en beredeneer je keuze.

2. Prüfungsteil: „An Gesprächen teilnehmen“

- Problemsituation:

In jouw gezin wordt over verzet gesproken. De zoon krijgt de mogelijkheid om bij een actie mee te doen. Discussieer wat te doen is!

Personen: Moeder, vader, zoon.

6. Kriterien für die inhaltliche Bewertung der Prüfungsleistung

am Beispiel von „De mannen“

Prüfungsteil 1 „Zusammenhängendes Sprechen“

Inhaltliche Leistung / Aufgabenerfüllung
Der Prüfling ...
gibt den Inhalt des Kapitels knapp wieder: - Familie der Ich-Erzählerin verbringt einen Nachmittag im Garten, das Kind übt Tennis – der Tennisball verspringt und landet hinter einer Abtrennung, die von keiner Seite einsehbar ist – Vater befindet diese Stelle als optimales Versteck – Vater, Mutter und Kind verstecken sich probeweise – Abends im Haus wird Tee getrunken – Vorbeifahrende Frachtautos sind zu hören – Familie ist in Alarmbereitschaft – plötzlich geht die Türglocke – kurz darauf stehen „die Männer“ in der Stube, die sich mit einem Dietrich Zutritt verschafft haben müssen – Vater schickt das Kind die Jacken holen – Kind ergreift die Gelegenheit um zu fliehen und rennt durch den Garten auf die Straße
ordnet die Geschichte ihrem historischen Kontext des Zweiten Weltkriegs zu und zeigt Hintergrundwissen z.B. zur Judenverfolgung während des Zweites Weltkriegs.
arbeitet zentrale erzähltextanalytische Aspekte des Kapitels treffend heraus und belegt diese mit geeigneten Textstellen. Zum Beispiel: 1. Vooruitwijzingen: - Op de avond dat de mannen kwamen – unerwarteter Besuch der Deutschen - dat zou een schuilplaats zijn – drohende Razzia - wanneer ze mochten komen – bevorstehende Razzia 2. Sfeer: Verschiedene Gegensätze um die schwierige Situation der Juden darzustellen: - Mittags: Sommertag, Kind spielt im Garten, Mutter will ein Sommerkleid für sie nähen – Versteck (bei möglicher Razzia): modriger Boden, verrottete Blätter, Dunkelheit. - Tochter denkt an ihr Spiel und den Ball – Eltern denken an den allgegenwärtigen Krieg, eventuelles Versteck, probieren Normalität zu bewahren. - Bedrohung durch dröhnende Frachtwagen – es folgt Stille, die sich keiner traut zu stören; Türglocke (de mannen) stört die Ruhe 3. Ruimte: Draußen im Garten, sonniger Tag – Drinnen im Haus, verdunkelte Fenster 4. Personages: De mannen – Synonym für die Deutschen, bedrohend, „Gruppe“, keine Individuen, unberechenbar, da sie plötzlich und unerwartet im Zimmer stehen 5. Motieven: Ball – Mittags das Spielgerät, das das Kind beschäftigt und ihm Spaß bereitet – bei der Flucht stößt das Kind „mit dem Fuß“ an den Ball, an Spiel ist nicht mehr zu denken, das Kind flieht Gartentörchen – Das Kind zieht das Gartentörchen hinter sich zu und rennt auf die einsame Straße: verlässt das „alte Leben“ und steht ab jetzt alleine da (alleen in een verlaten stad)
beurteilt differenziert die Wahl seines „Kernsatzes“
ggf. erfüllt ein weiteres, aufgabenbezogenes Kriterium.

Prüfungsteil 2 „An Gesprächen teilnehmen“

Inhaltliche Leistung / Aufgabenerfüllung
Der Prüfling ...
skizziert einen passenden Kontext zur vorgegebenen Situation.
analysiert die Situation bzw. die Fragestellung, indem er den Sachverhalt aus verschiedenen Perspektiven durchleuchtet und mit geeigneten Argumenten belegt, z.B. <ul style="list-style-type: none">- Welche Aktionen sind möglich?- Was kann mit „verzetsacties“ überhaupt erreicht werden?- Was passiert im Falle einer Entdeckung?- Wer darf eingeweiht werden?- Wie kann die Familie sich beteiligen?- Wie geht man mit neugierigen Fragen um?- Können Eltern ihrem Kind überhaupt erlauben, bei gefährlichen Aktionen mitzumachen?- ...
diskutiert angemessen mit seinen Gesprächspartnern, indem er Bezug auf seine Gesprächspartner und ihre Redebeiträge nimmt.
beurteilt die Situation bzw. die Fragestellung vor dem Hintergrund seines Fachwissens über den Zweiten Weltkrieg und über das deutsch-niederländische Verhältnis nach 1945.
kommt im Laufe des Gesprächs zu einem schlüssigen, gut begründeten Ergebnis.
ggf. erfüllt ein weiteres, aufgabenbezogenes Kriterium.